

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historie von Herzog Ernst von Bayern [Fassung F]

[Straßburg], 1477

Wie die zart edel fraw Adelheit durch gottes ere dz münste[r] in [...] sant
[...] ordens in Straßburgen bistub bauen ließ

[urn:nbn:de:bsz:31-134706](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134706)

Der fürstlich hertzog dācht dē keisē mit grossē demütigē fliz
 vñ vil gnad vñ barmhētzikeit die er i erzeigt het mit dō keisē
 sinē mūtē vñ lāds herzē vñ edeln rittē die all dē keiser vō des
 hertzogē beznādē wegē fliziglich dāck sagtēt vñ also besaz hē
 tzog ernst wid alles d; i dō keisē het vbeissē vñ erzeigte widvñ
 in allē sache gegē i wortē vñ werckē sin kitliche trū als sin liplib
 en vñ natürlichē vattē dē glucklāen stat vñ wesē des hertzogē
 dieselich zermal vast wid vñ an dē end hettēt verkēt dē sy am an
 fang hettēt als man billich brieffē mag vñ gelaubē sol het got
 dō herz do manigfaltige zeichē vñ wüder wercket durch seine
 lieb heiligē vñ aufserweltē d; also geschicket werde durch d;
 verdienē dō tugētamen frauwē Noelheit als er dā süst vil ander
 zeichē durch si hat erzeigt dō selbē etlich hēnach geschribē sind.

Wie die zart edel frau Noelheit durch gottes ere d; münstē
 in sa'tza sāt bñdictē ordēs in Strafburgē bistub bauwē liez.



Die zart edel fraw vnn̄ keyserin durch gottes ere
o ließ bauwen das münster vnn̄ gotzbusz in saltza sant
Benedicten ordens in · Sraßburger bistum gelegen
dar in sy liplichen begraben lüt vnd ist canoniſiert vnd gebei
liget nach ainer kirchen zū Iherusalez da het der zymmerman
die balcken all nach dem gemüre zekurtz abgeschmitten vnn̄
do er vorcht im wurde sin leben genomen von der keyserin vñ
jren dieneren Do satz er im für er wolt durch flucht daz land
raumen doch bedacht er sich zum letzten vnn̄ empfieng sölich
groß güt getruwen in die mittel güttikeyt vnn̄ tugensamen
keyserin Adelheyden vnd veriache jr sin schödliche vnweisheit
vnd bekät jr auch heymlich sinen willēs vñ fürsatz wie er heim
lich von land wolt wichen den tröstet sy güttlich als sy dā alle
zyt senfft mütig was vnd meinte in das er vmb sölich sin vnſur
sichtikeyt mit hinweg schied aber das er war nem vnn̄ etwa
ains tags die anderen arbeiter all weren abgangen das er das
verkün̄te des trosts er zū mal fro ward vnn̄ ains tags nach d̄
keyserin heissen do all ander arbeyter waren abgangen da be
rüfft vnd vordert er die frawen selbr zū dem bau Als nun die
keyserin an peglichen balcken nam zwischē jr hend an ain end
vnn̄ das ander ort der zymmerman vnd jetweders an sich zoch
vnn̄ wie wol daz der bawmeyster söliches heisset der frawē
het des ersten für ain vn̄innig gespöt noch erzugent sy die bal
cken das sy all sampt lang genüg wurden. Nines andern mals
bot die keyserin ain andern lamen menschen der 7 obermen in
sinem hüßlin was ain apffel dar von er von stunden gerade
vnd gesund ward vnd sprang auff vnn̄ gieng wa h̄m er wolte
on alle hindernüß.

Wie die keyserin die brosem auff dem tisch auff klaubet vnn̄ sy
affe darvmb sy gen dem keyser dar geben ward.